

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

WLSG Nürnberg : ATV 1873 Frankonia Nürnberg
Mittwoch, 27.09.2023, 20:00 Uhr

Bernhardt macht den Sack zu

Mit 8:4 setzten sich die Gäste des ATV 1873 Frankonia Nürnberg in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die WLSG Nürnberg durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch Jan Cindric, der seine Spiele allesamt gewann, entschieden.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Greiner / Scholz verpassten es mit einem 9:11, 11:3, 6:11, 7:11 gegen Cindric / Schimpf, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Beim Sieg von Gundacker / Döhler gegen Bernhardt / Nguyen konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Rainer Gundacker die Partie gegen Alexander Schimpf noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Trotz Blitzstart verlor Rolf Greiner sein Spiel gegen Jan Cindric letztlich mit 1:3. Steffen Scholz hatte wenig später seinen Gegner Quang Hung Nguyen beim klaren 18:16, 14:12, 11:5 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Einen langen Atem hatten die Spieler im ersten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Juri Bernhardt hatte Armin Döhler nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der WLSG Nürnberg und des ATV 1873 Frankonia Nürnberg in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Rainer Gundacker, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Cindric, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Rolf Greiner und Alexander Schimpf, ehe sich der Gastgeber mit 9:11, 11:7, 11:7, 4:11, 12:10 durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Greiner endete. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Juri Bernhardt konnte Steffen Scholz den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Einen Sieg verpasste nachfolgend Armin Döhler beim 1:3 gegen Quang Hung Nguyen. Zwischenzeitlich konnte Steffen Scholz zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach das Spiel gegen Jan Cindric, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 5:11, 11:9, 4:11, 10:12. Kaum Chancen hatte Rainer Gundacker beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Juri Bernhardt, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für die WLSG Nürnberg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den Post SV Nürnberg IV am 11.10.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des ATV 1873 Frankonia Nürnberg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1904 Feucht am 06.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

WLSG Nürnberg

Doppel: Greiner / Scholz 0:1, Gundacker / Döhler 1:0

Einzel: R. Gundacker 1:2, R. Greiner 1:1, S. Scholz 1:2, A. Döhler 0:2

ATV 1873 Frankonia Nürnberg

Doppel: Cindric / Schimpf 1:0, Bernhardt / Nguyen 0:1
Einzel: J. Cindric 3:0, A. Schimpf 0:2, J. Bernhardt 3:0, Q. Nguyen 1:1